

Quellen:

Historische Materialien, die Informationen über die Vergangenheit liefern.

Pharao:

Titel des ägyptischen Gottkönigs.

Pyramide

Ägyptische Grabbauten. In ihnen wurden die Pharaonen bestattet.



Altsteinzeit:

Ältester Abschnitt der Menschheitsgeschichte. Menschen leben als Jäger und Sammler. Sie nutzen Steinwerkzeuge.

Jungsteinzeit:

Menschen werden sesshaft. Sie betreiben Ackerbau und Viehzucht. Weiterhin benutzen sie aber nur Werkzeuge aus Stein und Holz.

Monarchie:

Staatsform, bei der eine einzelne Person (meist ein König) über den Staat herrscht. Die Herrschaft ist meist erblich und wird lebenslang ausgeübt.

Migration:

„Wanderung“: dauerhafte Verlegung des Wohnsitzes meist in ein anderes Land.

Polis:

Griechischer Stadtstaat mit eigener Verfassung.

Aristokratie:

Staatsform, bei der eine Gruppe der Gesellschaft, nämlich der Adel, die Herrschaft ausübt.

Antike:

Epoche der griechischen und römischen Geschichte von etwa 1000 v. Chr. bis 500 n. Chr.

Verfassung:

Grundlegendes Gesetz eines Staates. Sie schreibt vor, wie der Staat regiert werden soll.

Demokratie

Staatsform, bei der die Herrschaft vom Volk ausgeht. Die Regierung wird vom Volk gewählt und kontrolliert.

ab 3000 v. Chr. Hochkultur in Ägypten

0

5. Jh. v. Chr. Blütezeit Athens

